Kahlaer Nachrichten

Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 22

Donnerstag, den 17. Februar 2011

Nummer 3

Konzert der Jenaer Philharmonie

„Märchenhafter Schumann“

18. Februar, 19.30 Uhr im Festsaal im Rathaus

Musikstücke und Texte von **Robert Schumann**
sowie Werke von **Clara Schumann** und **Johannes Brahms**

Einlass 18.30 Uhr, Verpflegung: Stephanie Kurze
Karten an der Abendkasse

Wir erhielten die traurige Nachricht,
dass unser langjähriger Mitarbeiter

Michael Müller

am 04. Februar 2011 verstorben ist.

Wir trauern um ihn und werden immer
in Ehren an ihn denken.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner
Ehefrau und allen Angehörigen.

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Kahla

Neue Strafzettel für Ordnungswidrigkeiten

Ab Februar 2011 werden Bürger, die eine Ordnungswidrigkeit im Straßenverkehr in Kahla begehen, durch neue Strafzettel zur Zahlung des Verwarngeldes aufgefordert. Diese neuen Strafzettel werden jetzt elektronisch erstellt und in neuer Form verteilt. Die betroffenen Bürger können ihr Einverständnis mit der Verwarnung erklären, indem sie innerhalb einer Woche das Verwarngeld unter Angabe der beiden auf dem Strafzettel aufgeführten Verwendungszwecke auf das angegebene Konto der Stadt Kahla einzahlen. Andernfalls sendet die Stadtverwaltung eine schriftlichen Verwarnung / Anhörung zu.

Weiter siehe nächste Seite

Stadt Kahla
Ordnungsamt
Markt 10
07768 Kahla

VERWARNUNG

Aktenzeichen:

110090001

Amtl. Kennzeichen:

SHK-*** MUSTER ***

Hersteller:

MERCEDES

Typ:

LKW

Ventil:

VRO2, HR07

Tatzeit:

09.02.2011 12:05 Uhr

Ort:

KAHLA

Tatort:

AM LANGEN BÜRGEL

Tatortergänzung:

VOR HAUS-NR. 2

Ihnen wird vorgeworfen:

Sie parkten im Haltverbot (Zeichen 283).

P. 12 Abs. 1, P. 49 StVO; P. 24 StVG; 52 BKat

Verwarngeld:

15,00 EUR

Zeuge:

HERR KÖHLER

Bitte überweisen Sie den Betrag unter Angabe des Aktenzeichens 110090001 an

Empfänger: Stadt Kahla

Bank: Sparkasse Jena

BLz: 830 530 30

Konto: 140

Verwendungszweck 1: 110090001

Verwendungszweck 2: SHK-LF 50

Dieser Beleg wurde maschinell erstellt und wird nicht unterschrieben.

Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite.

Impressum:

Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____, den _____ 2011

Bürgerumfrage

Folgende *Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.* habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

Absender: _____

Name, Vorname

Anschrift

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen in der Stadt Kahla

(Marktgebührensatzung)

vom 10.02.2011

Auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 3 ÄndG vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113) und des Thüringer Kommunalabgabengesetzes ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2004 (GVBl. Nr 22 - S. 889), zuletzt geändert am 18.08.2009 (GVBl. S. 646) hat der Stadtrat der Stadt Kahla in der Sitzung am 27. Januar 2011 mit Beschluss-Nr.: 01/2011 folgende Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen beschlossen:

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung der Standplätze auf den Wochenmärkten der Stadt Kahla sind tägliche Grundgebühren sowie Marktstandgelde entsprechend der Größe der Standplätze zu entrichten.

§ 2

Gebührensschuldner

Gebührensschuldner ist derjenige, dem der Standplatz zugewiesen wurde. Hat tatsächlich eine andere als die in Satz 1 bezeichnete Person den Standplatz inne, so haftet diese gemeinsam mit der in Satz 1 bezeichneten Person als Gesamtschuldner.

§ 3

Höhe der Gebühr

Die Höhe der zu entrichtenden Gebühr wird nach Länge des Verkaufsstandes, Energiebedarf und Kfz. Standplatz festgesetzt.

Gebührenstaffelung Wochenmärkte
pro angef.lfd.m

wöchentliche Märkte

5,00 EUR/Tag/lfd.m.
inkl. Auslagen (§4)

Kleinanbieter(Produkte aus eigener Produktion)

max. Standlänge 1 m

3,00 EUR/Tag/lfd.m.
inkl. Auslagen (§4)

monatliche Märkte

10,00 EUR/Tag/lfd.m.
inkl. Auslagen (§4)

Strom

220/380 V
1,00/3,00/EUR/Stand/Tag

§ 4

Auslagen

Die der Stadt entstehenden Auslagen, insbesondere die für Wasser, Platzreinigung und Abfallbeseitigung, können dem Verursachungsprinzip entsprechend auf die Standplatzzinhaber umgelegt werden. Die Umlegung geschieht pauschaliert auf Basis einer Schätzung und nach pflichtgemäßem Ermessen durch einen hierzu von der Stadt Bevollmächtigten. Die Auslagenpauschale wird den nachfolgenden Bestimmungen entsprechend erhoben.

§ 5

Entstehung, Fälligkeit

Die Abgabepflicht entsteht mit der Zuteilung des Standplatzes. Gleichzeitig damit werden die Gebühren fällig.

§ 6

Auskunftspflicht

Die Gebühren und Auslagenschuldner sind verpflichtet, den zur Festsetzung und zur Einziehung bevollmächtigten Personen die zur Bemessung der Gebühren und Auslagen erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Hierzu zählen insbesondere auch die Größe der Verkaufseinrichtungen und die Anschlusswerte bzw. der Verbrauch der betriebenen elektrischen Anlagen.

§ 7**Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig i. S. von § 18 ThürKAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig entgegen § 6 die zur Bemessung der Gebühren und Auslagen erforderlichen Auskünfte nicht erteilt.

(2) Er kann mit einer Geldbuße bis zu 5000 EUR belegt werden.

(3) Zuständige Verwaltungsbehörde für die Verfolgung und Ahndung der Ordnungswidrigkeit i. S. des Absatzes 1 ist die Stadt Kahla (§ 20 Abs. 3 Satz 3 ThürKO).

§ 8**Inkrafttreten**

(1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig wird die bisherige Gebührensatzung vom 09.02.2008 aufgehoben.

Kahla, den 10.02.2011

Leube
Bürgermeister

- Siegel -

Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren

vom 28.01.2011

Aufgrund des § 6a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes i.d.F. der Bekanntmachung vom 05.März 2003 (BGBl. I S. 310.919), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. IS,2507), des §1 Nr.1 der Verordnung des Landes Thüringen zur Übertragung der Ermächtigung zum Erlass von Gebührenordnungen für Parkgebühren vom 14. September 1999 (GVBl.S.565) und §19 Abs. 1 Satz 2 und 3 Thüringer Kommunalordnung i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Fünftes Gesetz zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung vom 8. April 2009 (GVBl S. 345), erlässt die Stadt Kahla folgende Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren.

Parkgebührenordnung**§ 1****Geltungsbereich**

Für das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Kahla werden, soweit die Parkflächen mit Parkuhren und Parkscheinautomaten ausgestattet sind, Parkgebühren erhoben.

Um die Nutzung des Parkraumes auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen durch eine möglichst große Anzahl von Verkehrsteilnehmern zu gewährleisten, werden Gebühren nach Maßgabe der §§ 2 und 4 festgesetzt.

§ 2**Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld**

Die Gebührenschuld entsteht und wird fällig mit dem Parken eines Fahrzeuges auf der Parkfläche in der Zeit von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Darüber hinaus auf dem Marktplatz am Sonnabend von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

§ 3**Gebührenschildner**

Gebührenschildner ist, wer ein Fahrzeug auf der Parkfläche parkt.

§ 4**Höhe der Parkgebühren**

1. Die Parkgebühren an Parkscheinautomaten betragen je angefangene 15 Minuten 0,25 EUR
2. Die Parkgebühren an den Parkuhren betragen je angefangene 10 Minuten 0,20 EUR
3. Sondergenehmigungen für Zeitparkplätze

Auf Antrag können die Nutzer von Zeitparkplätzen, welche im Bereich der Innenstadt Betriebsstätten unterhalten, für die Gebührenparkplätze befristete Zeitparkkarten für die Zeit der Gebührenerhebung beantragen. Aufgrund der vorhandenen Parkflächen wird nach pflichtgemäßem Ermessen eine Sondergenehmigung erteilt. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Gebühren:

Dauerparkausweise für den Parkplatz Grabenweg
150,00 EUR /Jahr
80,00 EUR / Halbjahr
40,00 EUR / Quartal
17,00 EUR / Monat

Tagesparkausweise 5,00 EUR

§ 5**Inkrafttreten**

1. Die Parkgebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren vom 22. November 2001, Amtsblatt der Stadt Kahla 24/2001 vom 29.11.2001, außer Kraft.

ausgefertigt:

Kahla, 28.01.2011

Leube
Bürgermeister

-Siegel-

Das Landratsamt Saale-Holzland-Kreis als untere Abfallbehörde erlässt aufgrund von § 4 i. V. m. §§ 7 und 5 der Thüringer Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen (Thüringer Pflanzenabfall-Verordnung -ThürPflanzAbV-) vom 2. März 1993 (GVBl. S.232) zuletzt geändert durch Verordnung vom 3. August 2010 (GVBl. S. 261) folgende

Allgemeinverfügung

I.

Der Verbrennungszeitraum für das Verbrennen von trockenen Baum- und Strauchschnitt wird wie folgt festgelegt :

Samstag, den 12.03.2011 bis Samstag, den 02.04.2011

II.

Das Wohl der Allgemeinheit sollte nicht beeinträchtigt und keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft hervorgerufen werden. Aus diesem Grund gilt gemäß dem Antrag auf Ausschluß von der Ausnahmeregelung für die Gemeinde Bad Klosterlausnitz als prädikatisiertes Heilbad ein Verbrennungsverbot für 2011!

III.

Eine Verbrennung von Baum- und Strauchschnitt ist nur möglich, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

1. Folgende Mindestabstände sind einzuhalten:
 - 5 m zur Grundstücksgrenze,
 - 50 m zu öffentlichen Straßen,
 - 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs
 - 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen
 - 100 m zu Waldflächen (unter Beachtung der Waldbrandwarnstufen)
 - 15 m zu Gebäuden mit brennbarer Außenverkleidung, Pappdächern sowie Öffnungen in Gebäudewänden
 - 1,5 km zu Flugplätzen
2. Verbrannt werden darf nur trockener, unbelasteter Baum- und Strauchschnitt, der auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken angefallen ist. Der Gehölzschnitt muß so trocken sein, dass er unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennt.
3. Die Verbrennung des Strauch- und Baumschnittes darf nur unter Beaufsichtigung in den Tagzeitstunden (9.00 - 19.00 Uhr) erfolgen, wobei keine Gefahren durch Funkenflug oder Rauch entstehen und keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft eintreten dürfen. Insbesondere sind Windrichtung und -stärke zu beachten; bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
4. Zum Anzünden oder zur Unterstützung des Feuers dürfen keine Mineralölprodukte oder brennbare Flüssigkeiten benutzt werden. Das Verbrennen von häuslichen Abfällen, Reifen, mit Schutzmitteln behandelte Hölzer, Laub, Grasschnitt usw. bleibt weiterhin verboten!!!

5. Auf die Beachtung des Sonn- und Feiertaggesetzes (Verbrennungsverbot) wird nochmals verwiesen. Diesbezüglich ist das Verbrennen an Sonn- und Feiertagen nicht zulässig.
6. Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit einen Schutzstreifen zu umgeben, nach Abschluß mit Erde abzudecken oder mit Wasser zu löschen. Die Verbrennungsstellen sind zu beaufsichtigen, bis die Flammen und Glut erloschen sind, eine Nachkontrolle ist zu gewährleisten !!!
7. Um die Gefährdung untergeschlüpfter Tiere (Igel, Amphibien u.a.) zu vermeiden, ist der Gehölzschnitt vor der Verbrennung unbedingt umzuschichten.

IV.

Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saale-Holzland-Kreises als bekannt gegeben.

Gründe:

- 1) Gemäß § 7 i. V. m. § 4 ThürPflanzAbfV ist die Untere Abfallbehörde des Saale-Holzland-Kreis für den Erlass dieser Allgemeinverfügung sachlich zuständig. Rechtsgrundlage für die getroffenen Festlegungen unter I. bis III. sind §§ 4, 5 ThürPflanzAbfV. Die Forderung des Umschichtens gemäß Pkt. III.7. ist notwendig, um einen ausreichenden Schutz von Reptilien, Säugetieren und Insekten zu gewährleisten.
- 2) Der sofortige Vollzug wurde nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung aus ordnungsrechtlichen Erwägungen angeordnet, damit ein einheitliches Handeln im gesamten Landkreis gewährleistet ist. Diese Verfahrensweise liegt im öffentlichen Interesse.

Ein eventuell eingelegter Widerspruch darf nicht dazu führen, dass bis zur rechtskräftigen Entscheidung darüber, den getroffenen Anordnungen nicht nachgekommen werden muss. Es können Gefahren und Belästigungen durch Rauchentwicklungen sowie durch Brandausbreitung entstehen, die im Interesse der öffentlichen Sicherheit und Ordnung der Allgemeinheit nicht zumutbar sind. Die Belange Einzelner haben daher hinter die Belange des Gemeinwohls zurückzutreten.

Hinweise:

Die Nichteinhaltung der o.g. Anforderungen, insbesondere das Verbrennen außerhalb der festgelegten Zeiträume, das Mitverbrennen unzulässige Stoffe und die Nichteinhaltung der Abstandsregelungen kann als Ordnungswidrigkeit verfolgt werden. In diesem Zusammenhang weisen wir nochmals ausdrücklich darauf hin, dass Bürger, die von der Ausnahmeregelung Gebrauch machen wollen, eigenverantwortlich prüfen müssen, ob sie die Voraussetzungen für die Verbrennung von trockenen Gehölzschnitt, insbesondere die erforderlichen Mindestabstände einhalten.

Die Benachrichtigung des Ordnungs-, Brand-/Zivil- und Katastrophenschutz-, Verkehrsamtes, der Rettungsleitstelle Jena sowie der Polizeidienststellen im Landkreis zur Bekanntgabe des Verbrennungszeitraumes 2011 erfolgt grundsätzlich durch unsere Behörde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Saale-Holzland-Kreis Postfach 1310 in 07602 Eisenberg, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Heller
Landrat**

Siegel

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall **112 oder 110**

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte	03 64 1/ 597 620
Vertragsärztlicher Notfalldienst	03 64 1/ 597 632
Krankentransport	03 64 1/ 597 630
Notarzt	112

Zahnärztlicher Notdienst

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Thüringen hat den zahnärztlichen Notdienst neu geregelt. Ab 01.01.2007 steht für Patienten mit akuten Schmerzen landesweit die zentrale Notdienstnummer

0180 5908077 (0,12 EUR pro Minute)

zur Verfügung.

Des Weiteren wurden die Bereitschaftszeiten der Zahnärzte geändert. Die Bereitschaftszeit beginnt für das Wochenende am Freitag um 18.00 Uhr und endet am Montag 8.00 Uhr. Für gesetzliche Feiertage beginnt die Bereitschaft um 18.00 Uhr des Vortages und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages. Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Neben der Notdiensttelefonnummer können sich die Patienten auch im Internet über die Notdienstpläne ihrer Region informieren. Auf der Internetseite der KZV Thüringen sind unter www.kzv-thueringen.de unter dem Hauptmenü Notdienst die Pläne für die nächsten 14 Tage eingestellt.

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Ab dem 01.01.2011 wird der Notdienstplan der Apotheken geändert. Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtröda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena zu erfragen.

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

1. Notfallsprechstunde

(in der Zentralen Notaufnahme am Klinikum des FSU in Jena-Neulobeda-Ost)

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 22.00 Uhr
	Mi, Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags		8.00 - 12.00 Uhr
	und	16.00 - 22.00 Uhr

2. Hausbesuchs - Fahrdienst

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	13.00 - 7.00 Uhr

Samstags/sonntags/feiertags ständig bereit
Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

Telefon-Nummern: Leitstelle Jena: 03641 / 597620 oder 03641 / 444444

Notruf bei lebensbedrohlichen Erkrankungen: 112

Die bisherige Regelung, d. h. Notfalldienst in den Praxen der niedergelassenen Ärzte, entfällt.

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen

**08 00/1 11 01 11 o.
08 00/1 11 02 22**

kostenfrei rund um die Uhr

Kinder-Notruf Telefon

08 00/1 11 03 33

Gebührenfrei

Jenaer Frauenhaus e.V.

03641/449872

Notruf:

0177/4787052

Störungsdienste

Strom		0 36 41/68 88 88
Gas	Tag	08 00/686 11 77
	Nacht/Sonn- und Feiertage	01 30/86 11 77
Wasser	Tag	03 64 24/57 00 oder
	Nacht/Sonn- und Feiertage	03 66 01/5 78 0 03 66 01/5 7

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Stadtroda	03 64 28/6 40
Polizeistation Kahla	03 64 24 /844-10
Regelmäßige Sprechstunden finden statt:	
Ort:	Polizeirevier Kahla Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla
Termin:	dienstags 10.00 - 12.00 Uhr donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla,

Rathaus, Markt 10	Tel. 77-0
	Fax: 77-104
	E-mail: stadt@kahla.de
	im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten alle Ämter der Stadtverwaltung

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,

Rathaus, Markt 10	77 326
--------------------------	---------------

Standesamt der Stadt Kahla,

Rathaus, Markt 10	77 322
--------------------------	---------------

Bürgerbüro,

Rathaus, Markt 10	77 141
--------------------------	---------------

Anträge:

Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,
Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,

Informationen:

Müllentsorgung

Eintrittskartenservice:

Touristeninformation/Informations- und Buchungszentrum (IBZ),

Margarethenstraße 7/8	7 84 39
Öffnungszeiten Touristinformation Kahla	
Montag - Freitag	09.30 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla	5 29 71
-------------------------	----------------

Margarethenstraße 13

Montag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Stadtmuseum Kahla

Margarethenstraße 7/8 76 268

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 09.30 - 17.00 Uhr (Einlass bis 16.30 Uhr)

DRK	5 29 57
------------	----------------

Rudolstädter Straße 22 a

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:

Rudolstädter Straße 22 a

Telefon: 2 23 46

Fax: 78 49 55

E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag	9.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch	12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Sozial-psychiatrischer Dienst 5 29 57

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“ für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen

Am Langen Bürgel 19 (Regelschule)
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Terminabsprachen bitte über:

Psychosoziale Beratungsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.

Rosa-Luxemburg-Straße 13,
07607 Eisenberg 036691/5 72 00

Schuldnerberatungsstelle

AWO-Kreisverband 036601/2 53 03

Kindergartennachrichten

Evangelische Kita „Geschwister Scholl“ - anerkannte Kneippkindertagesstätte

Wöchentlicher Wandertag der Dinogruppe

Dienstags gehen die Dinos auf Entdecker - Tour in die Natur. Ob Nieselregen, Schnee oder Sonnenschein geht die Vorschulgruppe wandern.

Wir packen heißen Tee und Proviant in unsere Picknick - Rucksäcke und ziehen uns wetterfest an.

So nutzen wir z. B. den vielen Schnee zu einer herrlichen Rodelpartie auf dem „Esler“.

Auch ohne Schnee wird geklettert, gematscht, mit den Augen entdeckt, mit den Ohren gelauscht.

Randvoll mit spannenden Erlebnissen kehren wir zurück und lassen uns das Mittagessen schmecken.

Ein Besuch in der Kahlaer Bücherei

Die Kinder der evangelischen Kita „Geschwister Scholl“ gehen in den nächsten Wochen mit Gustav dem Bücherwurm auf Entdeckungsreise.

Wir erforschen den Herstellungsweg eines Buches ebenso wie ihre Vielfalt der Erscheinung.

Der Besuch der Stadtbibliothek ermöglichte uns einen 1. Einblick. Frau Blumstein, die Bibliothekarin, nahm uns freundlich in Empfang und erläuterte uns ihr kleines Reich.

Schnell waren die Vorschulkinder begeistert.

Einige von ihnen besuchten gleich in der nächsten Woche die Einrichtung mit ihren Eltern um Bücher, Spiele und Filme kostenfrei auszuleihen.

Wir danken recht herzlich für die schöne Stunde.

Die Kinder und Erzieher der Dinogruppe

Der Oma-Opa-Tag in unserer Kita

Einmal im Jahr ist es soweit. Die Kinder der Einrichtung laden ihre Großeltern ein, für einen Nachmittag Gast zu sein und sagen damit Danke schön.

Hinter allen Türen wird gebastelt, gebacken und geprobt. Denn wir wollen Oma und Opa mit einem kleinen Geschenk ebenso wie mit fröhlichen Liedern und Gedichten erfreuen.

Nun liegen die Ersten Oma-Opa-Nachmittage schon hinter uns. Das Lampenfieber hat sich gelohnt. Auch den Mamas und Pappas ein Dankeschön für ihre Unterstützung. Bis zum nächsten Mal.

Neues aus dem integrativen Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“ der AWO in Kahla

„Namaste“ oder Auf den Spuren der inneren Ruhe

(Zur Erklärung: Namaste´ - kommt aus dem Indischen und bedeutet: Guten Tag oder ich verbeuge mich vor Dir, der Sonne, der Erde.....)

Haben Sie sich heut schon mal eine kleine Auszeit genommen? Eine kleine Auszeit aus der lauten Welt hin zur Ruhe und Entspannung?!

Wir hier im Kindergarten gönnen und nehmen uns die Zeit. Zeit auch mal zur Ruhe zu kommen z.B. durch Entspannungs- und Klanggeschichten, durch Igelmassagen...

Und nun haben wir auch noch Yoga entdeckt und was für die Erwachsenen gut ist, kann uns Kinder ja auch nur positiv beeinflussen.

So nutzen wir Yoga als ganzheitliche Anregung in den Bereichen Körperbewegung, -wahrnehmung, Körpererfahrung und -entspannung.

Durch Yogaübungen (Asanas) lernen wir uns und unseren Körper kennen und beherrschen, wir entwickeln Ausdauer, Geschicklichkeit, Kraft und Konzentration und ein gutes und stabiles Körpergefühl.

Spielerisch werden in erzählten und erlebten Geschichten, durch die Nachahmung von Tieren und Situationen die Yoga Übungen ausprobiert, gelernt und erfahren

... wir brüllen z.B. wie ein Löwe,

... schleichen wie eine Katze

... summen wie eine Biene.

... hüpfen wie ein Hase

... flattern wie ein Schmetterling

... sind die Sonne

... und kommen dann auch wieder... ganz zur Ruhe

Durch die Entspannung beruhigen sich unsere Gedanken.

„Stille ist nicht nur das Fehlen von Geräuschen. Stille ist vielmehr auch die Einkehr in sich selbst.“ (Willy Meurer)

Und nun gönnen Sie sich eine kurze Auszeit mit einer Lieblingsmusik, einem interessanten Spruch, einer Tasse Tee....

Warum eigentlich nicht?!

Die Kinder und das Team von „Tranquilla Trampeltreu“

Volkshochschule

Abendveranstaltung der Kreisvolkshochschule „Mobbingprävention in der Familie“

Am Mittwoch, dem 23.02.11 findet von 18:30 - 20:45 Uhr bei der Kreisvolkshochschule Saale - Holzland in Hermsdorf, der Kurs „Mobbingprävention in der Familie“, statt. „Wenn die Wut wächst - über Mobbing, Macht und Angst“. Wie entsteht Mobbing? Wer kann es wie beenden? Wer hat die Macht es zu beenden? Was bedeutet das für den **Schulalltag** unserer Kinder? Wie finden unsere Kinder in Auseinandersetzungen bei uns Rückhalt? Wie können wir Macht uns Angst „ausbalancieren“, uns ermutigen die „Spielregeln“ einzuhalten und einzufordern? Gerhart Streicher, systemischer Familientherapeut der Beziehungswerkstatt Jena, führt in die Zusammenhänge von Macht, Ohnmacht und Gewalt ein und leitet das Gespräch über Wege zu einer **gewaltfreien und ermutigenden Familienkultur**.

Yoga - Kurse in Kahla

Bei der Kreisvolkshochschule Saale-Holzland beginnt am Donnerstag, dem 24.02.11 um 16.30 Uhr ein neuer Kurs „Yoga“ in Kahla. Yoga beinhaltet aktive Muskelan- und -entspannung sowie Atemschulung mit dem Ziel, sowohl die Muskulatur zu lockern als auch die Wirbelsäule, Blutgefäße, Bänder und Gelenke zu kräftigen.

Kurse „Die Wirbelsäule stärken“ und „Die Wirbelsäule stärken für Senioren“ in Kahla

Bei der Kreisvolkshochschule Saale-Holzland beginnt am Dienstag, dem 01.03.2011 um 18:00 Uhr der Kurs **„Die Wirbelsäule stärken“** in Kahla und am Montag, dem 07.03.2011 beginnt um 15:30 Uhr der Kurs **„Die Wirbelsäule stärken für Senioren“**. Die Kursleiterin ist Frau Engel. Die Teilnehmer lernen, ihre Körperhaltungen und Bewegungsabläufe zu verbessern. Es werden Ursachen für Beschwerden erörtert und gezielte Gymnastik- und Entspannungsübungen zur Kräftigung der Wirbelsäule durchgeführt, die auch zu Hause angewandt werden können.

Kurzlehrgang für Ortschronisten und Freunde der Heimatforschung

In diesem Kurs werden grundlegende Kenntnisse für die Erstellung einer Ortschronik in Theorie und Praxis vermittelt. Der Kurs beginnt am 03.03.11 um 18.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek Eisenberg. Die 2. Veranstaltung findet am 10.03.11 um 18.30 Uhr statt. Thematische Schwerpunkte sind:

1. Analoge und digitale Bilder und Dokumente
 - Sammeln, Aufbewahren und Erschließen von analogen und digitalen Bildern und anderen Dokumenten
 - Aufbewahrungsmöglichkeiten von analogen Bildern (Zubehör, Material, Klima)
 - Speichermöglichkeiten von digitalen Bildern
 - Indexierung von digitalen Bildern
 - Urheberrechte und Datenschutz bei digitalen Dokumenten
2. Web 2.0, sozial Networks und communities für den Geschichtsinteressierten, Hobbyhistoriker oder Ortschronisten
 - Was sind web 2.0, communities und wie können sie mir bei meinem Hobby helfen?
 - Welche Internetportale sind für mich interessant?
 - Wie kann ich analoge Daten verwenden und wie kann ich selber Daten online stellen?

Fit ins neue Jahr - Fasten für Gesunde

In der Kreisvolkshochschule Hermsdorf beginnt Anfang März 2011 der Kurs „Fasten für Gesunde“, der im Zeitraum vom 04.03.11 bis 11.03.11 durchgeführt wird. Voraussetzung für die Teilnahme sind die freiwillige Bereitschaft zu gesundem Verzicht

auf alltägliche Essgewohnheiten für begrenzte Zeit, der Wunsch nach Reinigung des Körpers und zugleich der Seele, das Loslassen von der Lebenshast und die Neuorientierung im Alltagsleben sowie die Freude auf Bewegung und Entspannung in frischer Luft. Eine ganze Woche lang fasten heißt, fünf Tage nur Flüssiges zu sich nehmen - eine bewährte Form der intensiven **körperlichen Entschlackung** sowie **geistig-seelischen Regeneration**. Dabei purzeln auch unerwünschte Pfunde - für viele ein willkommener Nebeneffekt.

Ein **Info-Abend** zum Verlauf der Fastenwoche findet am 02.03.11 um 18.00 Uhr in der Kreisvolkshochschule, Schulstr. 30, statt.

Nähere Auskünfte und Anmeldungen in der Kreisvolkshochschule, Geschäftsstelle Eisenberg, unter Tel.: 036691/ 60971 oder 60972.

Kirchliche Nachrichten

Nachrichten der Ev. Kirchgemeinde

Herzliche Einladung an Sie zu allen Veranstaltungen:

Gottesdienste in der Stadtkirche

Sonntag 20. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 27. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Während der Gottesdienste in Kahla ist Kindergottesdienst!

Gemeindenachmittag

Dienstag, 01.03. um 14:30 Uhr in der Diakoniestation mit Pfr. Schubert: „*Unser tägliches Brot gib uns heute*“ (Nachdenken über das Gebet Jesu, Teil 4) - Um 14:15 Uhr steht der PKW abfahrbereit am Pfarramt, R.-Breitscheid-Str.1.

Sprechstunde Friedhof

entfällt während der Bauarbeiten auf dem Friedhof. Bei dringenden Angelegenheiten rufen Sie bitte bei R. Patzer (Tel. 52 504) an.

„Bibel teilen“

Gemeinsam wollen wir einen Text aus der Bibel lesen und uns darüber austauschen: am **Mittwoch, 23.02.** um 19:30 Uhr bei unserer Gemeindepädagogin Frau Günther (Rudolstädter Str. 25).

Weltgebetstag (Vorankündigung)

„Wie viele Brote habt ihr?“ Diesen Titel haben die Frauen aus dem südamerikanischen Chile ihrer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2011 gegeben. Am **Freitag, 04.03.** werden weltweit Frauen, Männer und Kinder in über 170 Ländern und Regionen in ökumenischen Gottesdiensten den Weltgebetstag feiern - auch hier in Kahla!

Chorproben

Kinderchor: mittwochs um 15:00 Uhr im Gemeindehaus

Jugendchor: mittwochs um 16:00 Uhr im Gemeindehaus

Johann-Walter-Kantorei:

dienstags 19:30 im Rathausaal

Gospelchor: freitags 20:00 Uhr in Hummelshain

Junge Gemeinde

Zur Absprache der nächsten Termine für die Junge Gemeinde oder auch, wenn ihr einfach nur mal irgendwas loswerden wollt, kontaktiert bitte Heike Döbler (Tel. 76406, ab 19:00 Uhr)!

Kinderstunden/Christenlehre

im Gemeindehaus

Christenlehre (1. Klasse)

- Donnerstag, 15:00 - 16:00 Uhr

KiKis (Kirchen-Kinder: 2., 3. und 4. Klasse) - Donnerstag, 16:00 - 17:00 Uhr

Kirchen(b)engel (5. und 6. Klasse) - Dienstag, 15:30 - 17:00 Uhr

Umbau des Gemeindehauses

Das Büro der Kirchgemeinde ist jetzt wieder im Gemeindehaus in der Rudolf-Breitscheid-Str. 1 zu finden. Es hat eine **neue Telefonnummer: 739 039** (Fax 739 038) und **neue e-mail-Adresse: kirche-kahla@online.de**.

Der Fußboden im großen Gemeinderaum ist fertig. Nun fehlt noch die Tür zu diesem Raum, die neu angefertigt werden muss. Für die letzten Arbeiten am großen Gemeinderaum und für die noch anzuschaffende Küche bitten wir weiter sehr herzlich um Ihre Hilfe (Kirchgemeinde Kahla, Konto 800 77 80, BLZ 520 604 10, bei der Ev. Kreditgenossenschaft Kassel e.V., Zweck: Gemeindehaus).

christlich bestattet wurde

schon im Dezember Waltraud Reiß geb. Pfeiffer, 87 J., aus Kahla

Öffnungszeiten der Stadtkirchneirei, Rudolf-Breitscheid-Str. 1

Montag - Freitag: 11:00 - 12:00 Uhr

zusätzlich Donnerstag: 16:00 - 18:00 Uhr

Frau Huschenbett

Tel. 036424/739039

Fax 036424/739038

e-mail: kirche-kahla@online.de

Tel. 036424/739037

Pfr. Schubert

mobil 01525/3673840

Pfr. Schlegel

Tel. 036424/52952

Gemeindepädagogin Günther

Tel. 036424/739129

Kantorin Köllner

Tel. 036424/78549

Diakonie Sozialstation,

R.-Denner-Str. 1a

Tel. 036424/23019

Friedhof Kahla, Bachstr. 41

Tel. 036424/52642

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“,

H.-Koch-Str. 20

Tel. 036424/22716

Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann:

Montag 15:00 - 17:00 Uhr

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:

www.kirche-kahla.de

Such und Find

Haushaltsauflösung

(Schränkwand, Einbauküche, Stubenbuffet, Fahrräder), gut erhalten,

Preis nach Vereinbarung

Anfragen an das Sekretariat des Rathauses, Tel. 77 100

Bürgerkritik - sachlich und konkret

Eine Familie stellte bei Spaziergängen zum Gewerbegebiet am Greudaer Weg fest, dass am linken Straßenrand klares Wasser auf das gegenüberliegende Feld läuft und fragt nach der Ursache. Ein Bürger, der sich seit langem mit Wassererfassungsanlagen in der Gemarkung Kahla beschäftigt, gibt folgende Erklärung: Dieses Wasser entstammt dem Hochbehälter Aschborn, der, wenn sein Fassungsvermögen erreicht ist, überflüssiges Wasser in den Ablauf gibt. Besonders nach intensiven Regenfällen geben die den Aschborn speisenden Quellen soviel Wasser ab, dass es eben „das Fass zum Überlaufen bringt“.

Die Parteien informieren

Initiative „Skater-Platz Kahla“

Verschiedentlich haben mich in der Vergangenheit Jugendliche aus unserer Stadt angesprochen, ob die Stadt Kahla nicht einen Skater-Platz für die Jugendlichen errichten könnte. Nun wissen wir alle, wie es um die Finanzen in unserer Stadt bestellt ist und das erklärte ich auch unseren Jugendlichen.

Trotzdem sagte ich den begeisterten Skater-Freunden, dass nichts unmöglich ist.

Gründen wir doch eine Initiative und arbeiten gemeinsam an der Realisierung des Traumes.

Zu einem ersten Sondierungsgespräch lädt recht herzlich der SPD-OV Kahla, am

**Mittwoch, dem 23. Februar 2011
17:00 Uhr / Rosengarten-Vereinsraum**

ein.

Über eine rege Teilnahme würden sich vor allen Dingen unsere Jugendlichen freuen!

**Hans-Christian Schmidt
Vorsitzender d. OV**

Aus der Geschichte Kahlas

Eine kunsthistorische Kontroverse in und um Kahla

Von Peer Kösling

Teil 1

Wer sich einen Überblick über das Wirken des Kahlaer Vereins für Geschichte und Altertumskunde verschafft, stößt in den Jahren 1888 bis 1895 auf eine erstaunliche kunsthistorische Kontroverse. Als ich daran ging, diese Auseinandersetzung für die „Kahlaer Nachrichten“ aufzubereiten, stellte sich bald heraus, dass das in diesem Rahmen nicht zu bewältigen war. Mittlerweile liegt eine umfangreiche Abhandlung mit ca. 180 Anmerkungen vor, die ich in einer historischen Fachzeitschrift zu veröffentlichen hoffe. Ich möchte aber doch versuchen, für die an der Stadtgeschichte interessierten Leser der „Kahlaer Nachrichten“ aus diesem Aufsatz einige Mitteilungen abzuzweigen.

Im Jahre 1884 beschlossen sieben thüringische Staaten (Schwarzburg-Sondershausen ging eigene Wege), die auf ihren Territorien vorhandenen Bau- und Kunstdenkmäler zu erfassen. Leiter dieses Unternehmens war bis zu seinem Tode 1900 der Berliner Architekt und Kunsthistoriker Paul Lehfeldt, mit dessen Namen das auf diese Weise entstandene Standardwerk seither verbunden ist. Durch die Leitung eines ähnlichen Vorhabens in der preußischen Rheinprovinz hatte Lehfeldt sich für diese Aufgabe bereits einen Namen gemacht. In Thüringen sollten alle kunsthistorisch bedeutsamen öffentlichen und privaten Gebäude mit den daran oder darin befindlichen Werken der Bildhauerei, Malerei und Kleinkunst erfasst werden, die bis zum Ausgang des 18. entstanden waren. Insofern konnte die Arbeit von Lehfeldt auch keine Hilfe sein, als es darum ging, den Maler des Bil-

des im kleinen Saal unseres Rathauses zu identifizieren (siehe „Kahlaer Nachrichten“, 2010, Nrn. 1-3.). Denn das Gemälde, das auf der beigegebenen Informationstafel nach wie vor einem nie existierenden Maler zugeschrieben wird, ist erst 1882 entstanden.

Die von Lehfeldt koordinierte Arbeitsweise einer 1884 gebildeten Kommission sah so aus, dass Fragebögen an Ortsverbände, Baubeamte, Geistliche und Lehrer versandt wurden, nach denen diese die in Frage kommenden Objekte erfassen und beschreiben sollten. Mit diesem Material und, falls vorhanden, bereits veröffentlichter Literatur bereiste Lehfeldt dann zwecks Überprüfung selbst die Orte, um die Beschreibung der Kunstwerke in die gültige Form zu bringen. Das Verzeichnis erschien unter dem Titel „Bau- und Kunstdenkmäler Thüringens“ ab 1888 im Jenaer Gustav Fischer Verlag in einzelnen Heften, in denen jeweils ein bis drei Amtsgerichtsbezirke vorgestellt wurden. Mit dem 41. Heft, das speziell der Wartburg gewidmet ist, wurde das Unternehmen 1917 von Lehfeldts Nachfolger im Amt des Konservators der Thüringer Bau- und Kunstdenkmäler, Georg Voss, abgeschlossen. Das Heft zum Amtsgerichtsbezirk Kahla war das dritte und kam bereits im ersten Jahr des Erscheinens dieser Reihe, 1888, an die Öffentlichkeit. Es beruhte auf Besichtigungen vor Ort, die Lehfeldt 1885 durchgeführt hatte. Der Umstand, dass dem Amtsgerichtsbezirk Kahla ein eigenes Heft mit 128 Seiten gewidmet ist, spricht für eine vergleichsweise dichte Ansammlung von Bau- und Kunstdenkmälern in dieser Region. Für die Nachbarbezirke Eisenberg und (Stadt-)Roda hatten jeweils 44 bzw. 59 Seiten genügt.

Lehfeldt war sich der vielfältigen Anforderungen und Schwierigkeiten, die mit der Umsetzung des Vorhabens verbunden waren, wohl bewusst. Trotzdem war er der Auffassung, dass die „Gewinnung einer größeren Anzahl von Kräften für einzelne kleinere, ihnen bekannte Gebiete auf kürzerem und wohlfeilerem Wege ein brauchbares Verzeichnis der Bau- und Kunstdenkmäler zu erlangen, [...] nicht zum Ziele“ führe. „Nur die Besichtigung eines zu diesem Behufe ausgesendeten Sachkenners“ würde in dieser Hinsicht „greifbare Ergebnisse“ bringen. Auf „Widerspruch und Kritik, Berichtigung und Abweisung“ war er eingestellt. „Widerspruch aber und Berichtigung, welche die Ansichten klären und die heimische Kunst bekannter machen, seien willkommen“. (Aus dem Vorwort im ersten Heft.)

Bei kritischen Hinweisen im Einzelnen wurden die ersten Hefte der Reihe von der Fachwelt überwiegend wohlwollend aufgenommen. Demgegenüber trat 1894 Heinrich Bergner (1865-1918) mit einer scharfen Kritik des Verzeichnisses zum Amtsgerichtsbezirk Kahla an die Öffentlichkeit. Der aus Gumperda stammende promovierte junge Pfarrer war im September 1892 auf die Pfarrstelle in Pfarrkeßlar berufen worden und im darauf folgenden Jahr in den Kahlaer Verein für Geschichte und Altertumskunde eingetreten. Seine Gegenschrift veröffentlichte er im vierten Heft des vierten Bandes der vom Kahlaer und dem (Stadt-) Rodaer Bruder-Verein gemeinsam herausgegebenen „Mitteilungen“, S. 530-572, unter dem Titel „Bau- und Kunstdenkmäler Thüringens. Amtsgerichtsbezirk Kahla. Geprüft durch Dr. H. Bergner, Pfarrer in Pfarrkeßlar“. Darauf antwortete Lehfeldt noch im gleichen Jahr mit der Schrift „Bau- und Kunstdenkmäler Thüringens. Amtsgerichtsbezirk Kahla. Geprüft durch Dr. H. Bergner, Pfarrer in Pfarrkeßlar. Nachgeprüft durch Professor Dr. P. Lehfeldt in Berlin“. Im darauf folgenden Jahr veröffentlichte Bergner in einem weiteren Heft der „Mitteilungen“ (Bd. 5, H. 1, S. 30-86) erneut eine Replik unter der Überschrift „Neue Untersuchungen über die Bau- und Kunstdenkmäler Thüringens. Amtsbezirk Kahla“.

Diese kunsthistorische Auseinandersetzung in Erinnerung zu rufen, ist aus mehreren Blickwinkeln interessant: Sie betrifft unsere Stadt und ihre Umgebung und ist aus dem heimischen Geschichtsverein heraus initiiert worden. Soweit die Objekte noch erhalten sind, ist es reizvoll nachzuprüfen, welcher der beiden Kontrahenten richtig lag. Darüber hinaus kann dabei festgestellt werden, welche Kunstdenkmäler nicht mehr vorhanden sind. Und schließlich geht es darum, an eine mit unserer Stadt eng verbundene Persönlichkeit zu erinnern, die sich in der Kunstgeschichte einen Namen gemacht hat.

Was waren nun die wesentlichen Punkte dieser Kontroverse? In einer kurzen Einleitung seiner „Überprüfung“ belässt es Bergner noch bei der Bemerkung: „Die zahlreichen Ergänzungen belasten den Herausgeber, Dr. Lehfeldt, nicht immer im gleichen Maße. Sie hätten aber größtenteils einer sorgfältigen Forschung nicht entgehen sollen.“ Im Nachwort, in dem Bergner seine Erkenntnisse zusammenfasst, wird er dann noch deutli-

cher. Darin drückt er sein „tiefe(s) Bedauern“ darüber aus, dass das Quellenwerk „in so mangelhafter Form an das Licht getreten“ sei. Der heimische Geschichtsforscher würde „es nur mit der größten Vorsicht benutzen können“. Folgende grundsätzliche Mängel, die es in einer späteren Ausgabe zu beseitigen gelte, hatte Bergner ausgemacht.

1. „Die Beschreibung und Beurteilung der kirchlichen Bauten lässt vermuthen, dass die Feinheit der Gothik, ihre intimen Bautheile und technischen Gewohnheiten nicht hinlänglich bekannt waren.“
2. „Auf dem Gebiet der Epigraphik mußte die Mehrzahl gothischer Inschriften verbessert werden.“
3. Die Steinmetzzeichen seien „selten richtig und immer unvollständig“ wiedergegeben worden.
4. Die zahlreichen Wappen seien „fast gar nicht beachtet oder mit der dürftigen Angabe ‚Wappen‘ abgethan“ worden.
5. Den Beschreibungen der Plastiken könne er meist beistimmen. Die auch da „unterlaufenden Irrthümer“ wolle er „gern auf Versehen und mangelhafte Notizen zurückführen“.
6. Als völlig verfehlt sah Bergner Leheldts Verfahren an, die hiesige Malerei des 15. und 16. Jahrhunderts mit fremden Schulen, etwa denen von „Wohlgemuth, Rogier, Cranach, Dürer“ zu vergleichen, weil so ein gewisser „autochthoner Charakter der heimischen Malerei“ unentdeckt bliebe.
7. Auch über die Abbildungen klagte Bergner, da sie zu oft „landschaftliche Stimmungen“ reproduzierten anstatt die Wirklichkeit genau abzubilden.

Schließlich, um ja nichts auszulassen, wollte Bergner noch festgestellt wissen, dass das, was er nicht als falsch nachgewiesen habe, keineswegs richtig sein müsse, da er nicht alles überprüfen konnte.

Dieses harsche Urteil Bergners beruhte auf kritischen und ergänzenden Bemerkungen zu 37 der 65 im Amtsgerichtsbezirk Kahla liegenden Ortschaften. Der damalige Amtsgerichtsbezirk Kahla umfasste ein Gebiet, das neben dem südlichen Teil des heutigen Saale-Holzland-Kreises ab etwa der Linie Zimmritz, Oelknitz (aber nicht Rothenstein), Großbockedra vor allem noch die heute im Kreis Saalfeld-Rudolstadt liegenden Dörfer des Hexen- und des Hirschgrundes, sowie mit Meckfeld, Keßlar und Dröbnitz einen Zipfel, der heute zum Kreis Weimarer Land gehört, einschloss. Mit Langenorla und der Exklave Schweinitz mit ihrer interessanten Kirche reichte der Amtsgerichtsbezirk bis in den heutigen Saale-Orla-Kreis hinein. In meinem ausführlichen Aufsatz habe ich die Verfolgung dieser Kontroverse bereits auf Objekte begrenzt, die zur heutigen Verwaltungsgemeinschaft Südliches Saaletal gehören. Hier nehme ich nun nur Kahla in den Blick. Dabei muss am Rande bemerkt werden, dass die Kirchenbauten und ihre Ausstattungen z. B. in Altendorf, Dienstädt, Gumperda und Reinstädt sowohl in kunstgeschichtlicher Hinsicht als auch in dieser Kontroverse eine größere Rolle spielen. Bei der Gottesackerkirche in Kahla (S. 547-549) beginnt Bergner mit einer Korrektur der Inschrift, die sich an der Westseite des Langhauses befindet. Angesichts dieses auf Dionysius und das Jahr 1486weisenden Textes sieht Bergner auch die von Leheldt benutzte geläufige Bezeichnung des Gotteshauses als Nikolauskapelle noch nicht geklärt. Deshalb nennt er das Kirchlein trotz der auch ihm bekannten Urkunden, in denen der Vorgängerbau bereits als Nikolauskapelle bezeichnet wird, durchgängig St. Dionysius. Aus Leheldts Beschreibung des Chores lässt sich herauslesen, dass dieser fünf Spitzbogenfenster habe. Bergner zählt deren nur drei. Die von Leheldt an der Nord- und Westseite des Langhauses georteten Spitzbogentüren verlegt Bergner auf die Nord- und Ostseite. Zur Kanzel von 1554, die sich heute wieder in der Stadtkirche befindet, für die sie ursprünglich geschaffen worden war, gibt Bergner umfangreiche Ergänzungen sowohl zu deren Geschichte als auch zu den darauf befindlichen Reliefs und Inschriften. Die von Leheldt beschriebene „kurze Säule“, auf der die Kanzel ruht, ist bei Bergner eine „toskanische Säule mit [...] in mehrfachen Blattstreifen, Plättchen und Rundstäben mächtig ausladende(m) Kapitell“ (Abb. 1)

Auch an der Kahlaer Stadtkirche (S. 549-551) korrigiert Bergner die Inschriften an der West- und an der Südseite des Turmes. Die Jahresangaben 1411 (Abb. 1a)

Bauinschrift am Turm der Stadtkirche mit Hinweis auf 1411

und 1413 sind davon allerdings nicht berührt. Entgegen Leheldts Darstellung liegt bei Bergner „der Chor gar nicht über der Cavete“. Während die Fenster des Chores bei Leheldt alle vierteilig sind, sind bei Bergner zwei davon nur dreiteilig. Zu den Spitzbogenfenstern im Obergeschoss des Turmes ergänzt Bergner das Maßwerk und vermerkt im Zusammenhang damit „fehlende Mittelsäulchen“ in dem Sinne, dass solche nie existiert hätten. Die von Leheldt als „Steinbau“ klassifizierte Kanzel von 1615 an der Südwand ist nach Bergner aus Holz. Auf S. 51 listet Leheldt einige farbige Figuren aus Holz auf, die zum Teil von ehemaligen Altären herrühren sollen. Auch weil sie sich heute nicht mehr in der Kirche befinden, führe ich sie hier an: „(1) Heiliger Sebastian, an den Baum gebunden, von Pfeilen durchschossen (1,04 m hoch), und Christus, sitzend als Schmerzensmann mit Dornenkrone; im Übergangsstil von der Gotik zur Renaissance, um 1520 gemacht, mit mässiger Kenntnis der Körper, der heilige Sebastian lebendig, etwas befangen, die Christusfigur von ergreifender Schönheit, im Geist der fränkischen Schule, doch weicher modelliert. (2) Christus stehend, gothisch, hart und steif, von zu kurzen Armen und Füßen, die Haltung noch besonders durch das falsche Anleimen des einst abgebrochen gewesenen linken Armes entstellt. [...] (3) Jungfrau Maria auf dem Halbmond stehend, mit ganz schönem Faltenwurf, sonst schlecht, sehr beschädigt. (4) Heiliger Georg, aus dem 16. Jahrhundert, mager, doch ganz individuell, 1m hoch. [Die linke Hand und die Lanze fehlen.]“ Darüber hinaus beschreibt Leheldt spätgotische Figuren aus Stein, die ebenfalls nicht mehr vorhanden sind: drei zu einer „Ölberggruppe“ und vier zu einer „Auferstehungsgruppe“ gehörend. Es seien Reste der „durch die Bilderstürmer 1524 zerstörten Gruppen, selbst arg verstümmelt“. Bergner bestreitet ihre Beschaffenheit aus

Stein und charakterisiert sie als „Gypsguß und ebendarum sehr interessant“.

Hinsichtlich der Profanbauten der Stadt beklagt Bergner, dass Lehfeldt die Hausinschriften offenbar unbesehen von A. Fischer (Hausinschriften aus Kahla und Orlamünde. In: Mitteilungen des Vereins für Gechichts- und Altethumkunde. Band 1. Kahla 1876. S. 7/8) und damit mit dessen Fehlern übernommen habe. So sei auch die Inschrift am Pforten-Turm falsch wiedergegeben, insbesondere die darin enthaltene Jahreszahl, die statt 1452 als 1472 gelesen werden müsse.

Mit dem Ausspruch „Forse altri cantera con miglor plettro“, worin Lehfeldt dann eine Drohung seines Kritikers sieht „die Leier noch einmal zu schlagen“, schließt Bergner seine Überprüfung. Wie Lehfeldt auf diese harsche Kritik reagierte, folgt in der nächsten Nr. der „Kahlaer Nachrichten“.

Fortsetzung folgt ...

**Informationen zu Veranstaltungen,
Tourismus und Freizeit**

*2. BluesKaffee im „Bären“,
Alt Lobeda*

Nach erfolgreichem Auftakt im Januar öffnet das BluesKaffee am Sonntag, dem 13.02.11 wieder seine Pforten. Mit Steve „Big Man“ Clayton wird ein international angesehener Blues- und Boogie Woogie Pianist und Sänger ein Gastspiel geben. Clayton wird 1962 in Birmingham (GB) geboren. Nach dem Studium in klassischem Piano wendet er sich dem Blues und Boogie Woogie zu. Seit mehr als 30 Jahren ist er diesem Stil - und damit sich selbst - treu geblieben.

Von der British Blues Connection wird er mehrfach als bester Pianist ausgezeichnet. Bluesstars wie Louisiana Red, Shuggie Otis oder Carey Bell wählen ihn als Begleiter. Bald sind seine Künste in vielen Ländern Europas gefragt, aber auch in den USA, Bahrain, Hongkong und Südafrika. 6 CDs sind aktuell Dokumente seines Schaffens.

Er präsentiert sich heute als souveräner Entertainer, der die leisen Töne beherrscht, dabei immer dem britischen Humor verhaftet ist und auch ein Feuerwerk aus Boogie Woogie und Rock & Roll zelebriert.

Als Vorgruppe wird mit den „Salty Blue Notes“ ein Trio aus Salzwedel traditionellen Blues mit Können und jugendlicher Frische präsentieren.

- Konzertbeginn: 17 Uhr (Einlass ab 16 Uhr)
- Vorverkauf: € 13,-/ ermäßigt € 9,- (zzgl. VVK-Gebühr)
Jenaer Tourist-Information
oder
per Mail an g.schreier@khoch4.de
- Abendkasse: € 16,- / ermäßigt € 12,-
Kinder bis 14 Jahre frei

Förderverein Schloss Hummelshain e.V.

**Vom Jagdschloss
zum Wohnschloss**

**Vortrag und Informationsveranstaltung
über den Umbau des Alten Jagdschlusses**

*Das Alte
Schloss
ist gerüstet ...*

- R. Hohberg:**
Zur Geschichte des alten Schlosses
- M. Borggräfe:**
Bauliche Maßnahmen im denkmalgeschützten Schloss
- R. Bartholomé:**
Wohnen im Schloss – Chancen und Perspektiven

**Sonntag, 20. Februar 2011
15:00 Uhr
im Teehaus Hummelshain**

Der Verein bittet um einen Unkostenbeitrag von 3,00 Euro für die Teilnahme.

Förderverein Schloss Hummelshain e.V. In der Weike 20, 07768 Hummelshain, Tel. 03641/273107
www.foerderverein-schloss-hummelshain.de, Vors.: Rainer Hohberg, Mail: r.hohberg@gmx.de

Jenaer Philharmonie - März 2011

- Freitag · 4. März 2011 ·**
20 Uhr · Volkshaus · 19 Uhr Konzerteinführung
Peter Tschaikowski Romeo und Julia -
Fantasie-Ouvertüre nach Shakespeare
- Jan Koetsier** Concertino für vier
Posaunen und Streichorchester
- Leopold Mozart** Concerto in D-Dur für Altposaune
und Orchester
- Sergej Prokofjew** Romeo und Julia - Suite Nr. 2 op. 64 b

- Mittwoch, 16. März 2011 · 20 Uhr · Volkshaus**
Johannes Brahms Tragische Ouvertüre d-Moll op. 81
- Sergej Rachmaninow** Konzert für Klavier und
Orchester Nr. 1 fis-Moll op. 1
- Johannes Brahms** Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68

- Sonntag · 20. März 2011 · 11 Uhr · Rathausdiele**
Klavier Recital
- Frédéric Chopin** Scherzo cis-Moll op. 39
Ballade As-Dur op. 47
Ballade f-Moll op. 52
- Franz Liszt** Sonate h-Moll

- Sonntag · 20. März 2011 · 15 Uhr · Volkshaus**
Kaffee-Konzert - »Russisches Feuerwerk«

- Mittwoch · 23. März 2011 · 20 Uhr · Volkshaus**
Orgel solo »Reger mit Barock, Klassik und Romantik«
Mit Werken von **Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Liszt, Max Reger** und anderen

Die Fraktionen haben das Wort

Bürgerumfrage per Telefon

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kahla können, analog der schriftlichen Form der Bürgerumfrage, für die der Vordruck in den Kahlaer Nachrichten abgedruckt ist, ihre Kritiken, Anregungen und Hinweise auch telefonisch übermitteln. Als Gesprächspartner steht am

Mittwoch, dem 23.02.2011 von 18.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, dem 02.03.2011 von 18.00 - 19.00 Uhr

Herr Merker
Tel. 2 35 60

Frau Meinhardt
Tel. 5 10 96

für Sie am Telefon bereit.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit der Bürgerbeteiligung Gebrauch.

Fraktion der FDP/FW

Vereine und Verbände

Liebe Wiegefestfreunde

Nun ein kurzer Bericht über das 147. Wiegefest. Anwesend waren 86 Personen. 6 Freunde haben ihr Gewicht gemeldet. Das Gesamtgewicht aller Teilnehmer war 16.073 Pfund und somit ein Durchschnittsgewicht von 174,7 Pfund. Der schwerste war Frank Richter, der leichteste unser Freund Arnold. Die größte Gewichtsabnahme war 34 Pfund, die größte Zunahme 8 Pfund. Bis zum nächsten Wiegefest.
Danke für Eure Treue!

An alle Mitglieder der IG BCE

Ortsgruppe Kahla / Blankenhain und Region

Einladung

Der Vorstand der Wohnortgruppe Kahla/Blankenhain und Region der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie lädt dich herzlich für

Dienstag, den 1. März 2011, um 19.00 Uhr in die Gaststätte „Dohlenstein“, Friedensstraße 20 A in 07768 Kahla zu einem Diskussionsforum zum Thema:
„Stoppt die Kopfpauschale - wir brauchen ein gerechtes Gesundheitssystem“

ein.

Als Referent wird Kollege Klaus Schuller - DGB LBZ Thüringen teilnehmen.

Wir wollen uns am 1. März 2011 damit auseinandersetzen!

=> Wir brauchen eine paritätisch gesicherte Gesundheitsfürsorge zur Finanzierung der gesetzlich Krankenversicherten;

=> Wir wollen, dass Gesundheit für alle bezahlbar und finanzierbar bleibt;

=> Wir wollen keine Gesundheitsreform, die auf den Rücken der gesetzlich Krankenversicherten ausgetragen werden soll;

=> Die Pharmaindustrie sollte sich an der Finanzierung eines reformierten Gesundheitssystems beteiligen;

=> Wir brauchen nicht über 150 Krankenkassen, sondern nur solche, die mit mehr Wettbewerb und kundenfreundlich ihre Leistungen den Versicherten kostengünstig anbieten;

Wir freuen uns, dich auf unserer Veranstaltung begrüßen zu können. Gleichzeitig bitten wir dich um aktive Beteiligung an der anschließenden Diskussion. Die Veranstaltung wird gegen 21.00 Uhr beendet sein.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.

Frauenbegegnungsstätte

Rudolstädter Straße 22a

07768 Kahla

Tel.: 036424 52957

Öffnungszeiten

Montag	08.30 Uhr - 12.30 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 15.30 Uhr
Mittwoch	08.30 Uhr - 12.30 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 16.30 Uhr
Freitag	08.30 Uhr - 12.30 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird:

- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unseren Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten

Wir geben Hilfeleistungen:

- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
 - ALG I und ALG II
 - Sozialhilfeanträge
 - Wohngeldanträge
 - Rentenanträge
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.

Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme **vertraulich** behandelt!

**Veranstaltungsplan vom 21.02.2011 bis 25.02.2011
 vom 28.02.2011 bis 04.03.2011**

Montag, 21.02.11 und 28.02.11

08.30 Uhr Frauentreff

Dienstag, 22.02.11 und 01.03.11

09.00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

09.00 Uhr Handarbeitszirkel / Malzirkel

12.00 Uhr Bastelnachmittag

Formularhilfe nach Vereinbarung

Mittwoch, 23.02.11 und 02.03.11

08.30 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenslagen

Donnerstag, 24.02.11 und 03.04.11

09.00 Uhr Kreativzirkel

10.00 Uhr bis

12.00 Uhr LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda

Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst

14.00 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe für seelisch Kranke anschließend Frauencafe

Freitag, 25.02.11 und 04.03.11

08.30 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung.

Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben. (bitte telefonisch anmelden)

Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern und ähnliche Anlässe mieten.

Sportnachrichten

1. Kegelmannschaft erhält neuen Trikotsatz

Die 1. Männermannschaft des SV 1910 Kahla erhielt einen neuen Trikotsatz.

Dieses wurde möglich durch das Engagement der Firma van Riesen Heizung+Sanitär+Küche+Bad GmbH. Am Donnerstag, dem 3. Februar, überreichte Herr Dieter van Riesen der Mannschaft die neue Spielerbekleidung. Die Mannschaft um Mannschaftsleiter Toralf Köhler möchte sich noch einmal auf diesem Wege für die Unterstützung bedanken. Alle Spieler werden versuchen, auch in Zukunft viele Siege mit den neuen Trikots zu erkämpfen. Auf dem Foto ist die erste Mannschaft mit Herrn van Riesen anlässlich der Übergabe auf der Kegelbahn „Rosengarten“ zu sehen.

Nachruf

Es ist schwer, einen Freund zu finden,
noch schwerer ist es, einen Freund zu verlieren.

Ede

Wir werden dich nie vergessen.

Deine Mannschaftskameraden
SV 1910 Kahla, Alte Herren

An alle jungen und junggebliebenen Frauen in Kahla und Umgebung

Frauensporttag in Kahla

Unter dem Motto

„Aktiv mitmachen - Neues ausprobieren - Spaß haben und genießen“

lädt der Kreissportbund Saale - Holzland zum zweiten

„Kleinen Frauensporttag“

am Samstag, dem **26. Februar 2011** in die Turnhalle des Kahla-er Gymnasiums ein.

Folgendes **Programm** ist vorgesehen:

- 09.00 - 09.10 Uhr Eröffnung
- 09.10 - 09.20 Uhr Warm up
- 09.20 - 10.05 Uhr Bauch-Beine-Po
- 10.05 - 10.50 Uhr Tanz-Aerobic für jedes Alter
- 10.50 - 11.15 Uhr Pilates

Wir freuen uns, mit Janet Makowsky & Ines Fuchs sportliche Stunden zu erleben.

Bitte eine Isomatte ist mitbringen.

Die Gymnastikfrauen des SV 1910 Kahla

Schach - Bezirksklasse/Ost - 7. Runde/13.02.2011 -

Kahla gibt sich nicht auf und erkämpfte einen glanzvollen Sieg

SV 1910 Kahla 1 - MTV 1876 Saalfeld 2	7:1
Pältz, Sebastian - Quandt, Friedbert	+:-
Dr. Scheglmann, Dietrich - Herrmann, Daniel	1:0
Schreyer, Klaus - Siebert, Ralf	1:0
Lösche, Bernd - Alberti, Dietmar	1:0
Schiebel, Gerhard - Krüger, Daniel	0:1
Dr. Kriegel, Ralf - Schneiderheinze, Roland	1:0
Sieber, Gunnar - Möbius, Rene	1:0
Lübbert, Uwe - Jacob, Hans-Werner	1:0

Nach dem Kahla in der 6. Runde die erste Niederlage im Turnier hinnehmen musste, schien der Traum vom Aufstieg schon zu schwinden. Altenburg blieb bisher makellos und nun kam Saalfeld, gegen die im letzten Jahr nicht gewonnen werden konnte und die ebenfalls noch die Spitze anstrebten.

Die Spannung war unverkennbar, aber an diesem Tag übertraf sich Kahla selbst und bot eine Superleistung, die aller Achtung wert ist. 7:1 ist ein überzeugender Sieg und damit konnte Altenburg auch in den Brettpunkten wieder überholt werden. Das Unmögliche ist damit wahr geworden. Aller Wahrscheinlichkeit nach wird in der übernächsten Runde, die gleichzeitig die letzte Runde sein wird, im direkten Aufeinandertreffen zwischen Kahla und der ersten Mannschaft von Altenburg der Sieger der Bezirksklasse ausgespielt werden. Damit kann Kahla aus eigener Kraft die Entscheidung um den Aufstieg herbeiführen. Die Chancen stehen gut, dafür spricht der Heimvorteil und die sehr gute Moral des Teams. Die Mannschaft hat wesentlich an Spielstärke gewonnen und kann am 3. April die Aufstiegschance mit Zuversicht in Angriff nehmen.

Vorher gilt es aber noch beim Tabellenvorletzten, SV Hermes Gera, am 6. März eine ebenso konzentrierte Leistung wie heute an den Tag zu legen. Der Gegner darf auf keinen Fall unterschätzt werden und mit dieser Einstellung dürfte die Aufgabe lösbar sein.

Zu den Leistungen der einzelnen Spieler kann am heutigen Tag nur gesagt werden, das war durchweg super und haltet die Form noch bis zum Schluss.

Die weiteren Ergebnisse im Überblick :

SV Schott Jena 3 - SC Altenburg	3,5 - 4,5
TSV Zeulenroda 2 - SC Altenburg 2	4,5 - 3,5
SZ Elstertal Langenberg - Kings Club 98 Jena 2	4,5 - 3,5
SV Hermes Gera - SV GW Triptis	3,5 - 4,5

Tabellenstand - 7. Runde

Mannschaft	Brettpunkte	Mannschaftspunkte
1. SC Altenburg	38,5 - 17,5	14 - 0
2. SV 1910 Kahla	39,0 - 17,0	12 - 2
3. SV Schott Jena 3	32,5 - 23,5	10 - 4
4. MTV 1876 Saalfeld 2	25,0 - 24,0	8 - 4
5. SV GW Triptis	28,0 - 28,0	7 - 7
6. TSV Zeulenroda 2	21,5 - 27,5	6 - 6
7. SZE Langenberg 2	25,5 - 30,5	4 - 10
8. SC Altenburg 2	20,0 - 36,0	3 - 11
9. SV Hermes Gera	22,0 - 34,0	2 - 12
10. Kings Club Jena 2	19,0 - 37,0	2 - 12

7. Runde der Kreis-Klasse - Saison 2010/2011

Die 2. Mannschaft des SV 1910 Kahla war am heutigen Tag ebenso erfolgreich wie die 1. Mannschaft. Sie konnten zu Hause gegen die 5. Mannschaft von SV Schott Jena einen 2,5:1,5- Sieg erzielen.

Die relativ junge Mannschaft von Schott hatte es aber Kahla nicht leicht gemacht, doch am Ende war Kahla das bessere Team. Es konnten zwei Siege durch Heinz Zemke und Dr. Manfred Hennig erkämpft werden und den noch erforderlichen halben Punkt zum Mannschaftserfolg sicherte sich Frank Neitzel durch ein Remis.

Weitere Ergebnisse lagen von der Kreisklasse leider noch nicht vor.

SV 1910 Kahla sucht nach wie vor interessierte Schachfreunde für seinen Verein und wir würden uns freuen, wenn wir neue Spieler zum Trainingsabend begrüßen könnten.

Trainingszeit unserer Schachgemeinschaft :

- donnerstags von 19.00 bis gegen 21.30 Uhr -
Spiellokal: Gaststätte Rosengarten - Vereinszimmer

Sonstige Mitteilungen

Oster-Erlebnis-Tage

das "Mini-Ferienlager" für Kinder von 7 bis 10 Jahren

- Osterbrot backen
- Erlebnisbad
- Tierpark
- Abenteuer-Spielplatz
- Lagerfeuer
- Kino-Abend
- Ausflug ins "Kuddel Daddel Du"
- Bowling
- ... und vieles mehr ...

25.04. - 29.04.2011 Übernachtung in Schlafsäcken

Der Osterhase hoppelt bestimmt auch mal vorbei.

Infos & Anmeldungen:

Jugendbegegnungszentrum "Tee-Ei" ♦ Untermarkt 5 ♦ 09599 Freiberg
☎ 0 37 31 - 3 30 30 oder 0 37 31 - 21 56 89 ♦ www.ferien-abenteuer.info

Anzeigenteil

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung?

Ihre Medienberaterin **Marion Claus**
Handy: 01 73 / 5 67 87 43 | Tel.: 03 64 27 - 2 08 66
Mail: claus-wittich@t-online.de

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:
Tel. 0 36 77-20 50-0

Suchen Sie Ruhe und Erholung in Tirol?

Dann kommen Sie ins Haus Huber in Oberperfuß. Wir bieten Ihnen sehr schöne Zimmer mit fließend Kalt- und Warmwasser, Balkon, Dusche, Gästeküche, Aufenthaltsraum, Sonnenterrasse, Gartenhaus und eine Ferienwohnung für 4 Personen mit allem Komfort. Alles in sehr schöner, ruhiger Lage, 14 km westlich von Innsbruck. **Zimmerpreis inkl. sehr gutem Frühstück nur € 20,-/pro P. Ferienwohnung nach Vereinbarung.**

Veronika Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6
Rufen Sie bitte an! Tel./Fax 00 43 / 52 32 / 8 17 77
oder schreiben Sie uns: gaestehaus_huber@aon.at

– Anzeige –

Besiegen Sie Ihren Hunger!

Sättigungskapseln vom Apotheker empfohlen

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist ganz eindeutig der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Genau dieser Frage haben wir uns von Lopa MED intensiv gewidmet und nun das optimale Produkt genau für Sie entwickelt: die **Lopa MED Sättigungskapseln!** Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: Diese quellen im Magen auf das 40-fache ihres Volumens auf.

Eine Ideale Voraussetzung für das Durchhalten jeder Diät oder Abnehmkur.

Jetzt in Ihrer Apotheke
PZN-7772987

Qualität made in Germany. CE 0197

So gelingt es, dass Ihr Magen schnell und kalorienarm gefüllt und der Hunger gestillt wird.

Sättigungskapseln

Medizinprodukt, 120 Kapseln **39,95 €**

Autowaschanlage *jetzt mit* und Pflegecenter *Textilwäsche*

Gewerbegebiet • Im Camisch 55 • Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 31 56

RECHTSANWALTSKANZLEI DR. JUR. M. DAHMEN & KOLLEGEN

Zweigstelle Kahla

Karl-Liebknecht-Platz 1
07768 Kahla

Tel.: 036424 / 76937-0
Fax: 036424 / 76937-12

Bürozeiten:

Mo.-Do.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Fr.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

E-Mail: Kanzlei-Dr.Dahmen@t-online.de

-Anzeige-

LBS-Tipp der Woche

Wussten Sie schon ...

... dass die selbst genutzte Immobilie, egal ob Eigentumswohnung oder Haus, nach wie vor die einzige Altersvorsorge ist, die Sie heute bereits nutzen und genießen können? Bausparer ziehen noch früher in die eigenen vier Wände und ab dann fließt die „Miete“ ins eigene Zuhause. Toll, oder? Ihr LBS-Bausparberater erklärt Ihnen gerne, wie's auch für Sie gehen kann.

AZweb

*Ich schalte
meine
Anzeigen
online*

www.wittich.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen

www.wittich.de

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Bestattungshaus R. Müller GmbH

*... Was ist, wenn wir nicht mehr leben?
... Bestimmen Sie ihren letzten Weg selbst
und entlasten Sie ihre Angehörigen.*

Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858
www.bestattung-rm.de

Dienstleistungsservice

Dienstleistungsservice

B **Berufsbekleidung** modisch & chic **Grabpflege und Gestaltung**

Saalstr. 17, Kahla
Tel. 036424 22222

Tel. 0171 6515989

H *Jörg Ludwig*

• Sanitär • Heizung • Klempnerei

Am Rödigen 2 | 07751 Maua
Tel. 03641/604035 oder 0170/3702194

C **Lohnsteuerberatungsverbund e.V.**
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstelle Jena
Leiterin: Daiana Cziczek

Keßlerstraße 27 Tel. 0 36 41 - 57 93 74 Kontakt@Jena-Lohnsteuerhilfe.de
07745 Jena Fax 0 36 41 - 57 93 75 www.Jena-Lohnsteuerhilfe.de

M **KAHLAER MALER GMBH**

ROLAND BURKHARDT
Malermester/Geschäftsführer

TÖPFERGASSE 7A · 07768 KAHLA/THÜR.
TEL.: 03 64 24 / 2 22 66 *Malenarbeiten
aller Art!*
E-MAIL: kahlaermalergmbh@t-online.de

D **Dächer von christoph gruß GmbH**

Dachdecker • Zimmerer • Klempner

www.daeher-von-gruss.de
07768 Gumperda • Am Sande 1
Tel. 03 64 22 / 64 60

R **Fernseh Rentsch**

Handel u. Service mit TV +
SAT-Anlagen + HiFi

August-Bebel-Straße 16 • 07768 Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 23 84 • Fax 8 25 14

TechniSat
DAS ORIGINAL
- Fachhändler

F **MayFarben** Oberbachweg 14 b
Kahla

— GETRÄNKEMARKT • GARTENBEDARF —

• Baustoffe • Heimtierfutter • Holzleistenprogramm
• Gartenartikel • Korb- und Rattanmöbel
Tel. 03 64 24 / 5 24 44

W **Wohnbaugesellschaft Kahla**
Kommunales Wohnungsunternehmen mbH

Oberbachweg 14 b
07768 Kahla
Tel./Fax 03 64 24 / 2 23 47
Tel./Fax 03 64 24 / 2 30 55

Ihre persönliche Familienanzeige

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Auf dieser Seite sehen Sie einige Anzeigenvorlagen. Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf »Ihre Privatannonce mit AZweb« klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Wir verloben uns...
Verena Mustermann
&
Lukas Muster

Musterstraße 17
 Musterhausen
 im März 2009

90 mm x 60 mm
 Muster: T8

Wir sind stolz und freuen uns über die Geburt unserer Tochter

Larissa
 1. Dezember 2008 · 52 cm · 3.950 g

Markus und
 Angelika Mustermann

Musterhausen, im Dezember 2008

Hier ist Platz für Ihr Bild!

185 mm x 70 mm
 Muster: T10

Herzlichen Dank 70

sage ich allen, die mich an meinem 70. Geburtstag mit schönen Geschenken, Blumen und herzlichen Glückwünschen bedacht haben.

Franziska Mustermann

90 mm x 45 mm
 Muster: T9

Wir bedanken uns

Hier ist Platz für Ihr Bild!

Anlässlich unserer Hochzeit erhielten wir herzliche Glückwünsche, wunderschöne Blumen und tolle Geschenke. Wir möchten uns auf diesem Wege für all diese Aufmerksamkeiten ganz herzlich bedanken.

Ingo und
 Vera Muster
 geb. Freunde

Musterstadt, 185 mm x 90 mm
 Muster: T3

Liebe Angelika

Alles Liebe und Gute zu deinem 50. Geburtstag und vor allem Gesundheit wünschen dir Gerhard, Kathrin und Thomas

Musterhausen, im A

Hier ist Platz für Ihr Bild!

90 mm x 60 mm
 Muster: T4

Online-Anzeigen-System

Bequem Anzeigen online ... • gestalten • schalten

AZweb

Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!

Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige, es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.

Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer Kreativität freien Lauf!

Ihr Wittich-Team

ONKA TOURS®

...wir machen glückliche Urlauber

Busreisen & Flusskreuzfahrten:

Jetzt noch 3% Frühbucherrabatt bis 28.02.11 sichern

ÖSTERREICH

**6 Tage 3-Ländereck:
Bodensee und Insel Mainau**
Alpenrheingebiet und Schwäbisches Meer
13.06.-18.06.11 05.09.-10.09.11
04.07.-09.07.11 19.09.-24.09.11 ab **399,-**

6 + 7 Tage Galtür – im Reich der 3000er
Silvretta, Kaunertal, Paznauntal, Glurns im
Vinschgau, Montafon
13.06.-19.06.11 11.07.-17.07.11
27.06.-02.07.11 08.08.-14.08.11 ab **409,-**

6 + 7 Tage Allgäu und Zugspitzregion
Traumschlösser, barocke Kirchen und
grandiose Bergpanoramen
20.06.-25.06.11 01.08.-07.08.11
18.07.-24.07.11 15.08.-21.08.11 ab **375,-**

6 Tage Tirol wie aus dem Bilderbuch
Ursprüngliche Täler zwischen Tirol und
Südtirol
14.06.-19.06.11 01.08.-06.08.11
11.07.-16.07.11 05.09.-10.09.11 ab **399,-**

**7 Tage Hohe Tauern, Großglockner,
Dachstein**
Ein Stück Österreich wie aus dem Bilderbuch
30.05.-05.06.11 27.06.-03.07.11
13.06.-19.06.11 29.08.-04.09.11 ab **449,-**

6 Tage Dachstein-Tauern-Region
Naturpark Sölktaier, Postalm, Wolfgangsee,
Schladming
13.06.-18.06.11 19.09.-24.09.11
29.08.-03.09.11 ab **399,-**

**6 + 7 Tage Salzburger- und
Berchtesgadener Land**
Großglockner, Salzburg, Königsee, St. Wolf-
gang, Hallstätter See
27.06.-02.07.11 08.08.-14.08.11
18.07.-23.07.11 15.08.-20.08.11 ab **369,-**

6 Tage Kärnten – im Süden Österreichs
Malta-Hochalmstraße, Wörthersee,
Nationalpark Nockberge, Slowenien
23.05.-28.05.11 27.06.-02.07.11
13.06.-18.06.11 29.08.-03.09.11 ab **415,-**

**6 Tage Wachau, Wien und
Salzkammergut**
Österreich von seiner schönsten Seite
20.06.-25.06.11 15.08.-20.08.11
01.08.-06.08.11 12.09.-17.09.11 ab **435,-**

6 Tage Wien & seine schönsten Seiten
Wien, Wienerwald, Klosterneuburg, Weinviertel
23.05.-28.05.11 29.08.-03.09.11
27.06.-02.07.11 05.09.-10.09.11 ab **459,-**

6 Tage Die Steiermark
Liebliche Landschaften & kulturelles Erbe
20.06.-25.06.11 08.08.-13.08.11
04.07.-09.07.11 05.09.-10.09.11 ab **415,-**

DEUTSCHLAND

**6 Tage Sylt, Hallig Hooge,
Wattenmeer & Holst. Schweiz**
Das Land zwischen den Meeren
31.05.-05.06.11 14.06.-19.06.11
07.06.-12.06.11 28.06.-03.07.11 ab **459,-**

**5 Tage 4-Flüsse-Fahrt: Rhein, Main,
Neckar und Mosel**
Frankfurt, Cochem, Heidelberg, Rüdesheim,
St. Goar, Koblenz
15.06.-19.06.11 24.08.-28.08.11
20.07.-24.07.11 28.09.-02.10.11 ab **399,-**

6 Tage Der Oberpfälzer Wald
Aktivprogramm oder Rundfahrt mit dem Bus
27.06.-02.07.11 12.09.-17.09.11
29.08.-03.09.11 ab **435,-**

6 Tage Saarland
Grenzenloser Charme an Mosel und Saar
im 3-Ländereck
21.04.-26.04.11 13.06.-18.06.11
09.05.-14.05.11 25.07.-30.07.11 ab **445,-**

6 + 7 Tage Schwarzwald
Schluchsee, Titisee, St. Blasien, Freiburg,
Kaiserstuhl, Elsass, Colmar, Riquewirth,
Donaueschingen
21.04.-26.04.11 27.06.-03.07.11
30.05.-05.06.11 11.07.-17.07.11
13.06.-19.06.11 25.07.-31.07.11 ab **399,-**

KROATIEN

10 Tage Kroatische Inselwelten
Mit den Inseln Krk, Cres, Losinj und Rab
13.05.-22.05.11 27.05.-05.06.11
20.05.-29.05.11 10.06.-19.06.11 ab **685,-**

10 Tage Kroatien Rundreise
Ein kleines Land für einen großen Urlaub
06.05.-15.05.11 20.05.-29.05.11
13.05.-22.05.11 03.06.-12.06.11 ab **729,-**

10 Tage Den Balkan neu erleben!
Kroatien, Bosnien, Montenegro
15.09.-24.09.11 ab **949,-**

SCHWEIZ

5+6+7 Tage Bus-Bahn-Kombination
– Schweizer Highlights: Bernina- und Glacier-Express
– Glacier-Express, Matterhorn und Schweizer Alpen
– Bernina und Arosa-Express in Graubünden
– Eiger, Mönch und Jungfrau
– Gipfeltreffen in der Schweiz: 3 Bahnfahrten inklusive!
– Vier berühmte Bahnen der Schweiz
– Dampfahromantik in der Schweiz
– Glanzlichter der Schweiz: Genfer See & Mt.-Blanc-Express
– „Bahnsinn“ hoch 5: Große Schweizrundreise mit 5 Zügen
07.06.-12.06.11 19.07.-24.07.11
21.06.-26.06.11 20.07.-24.07.11
27.06.-03.07.11 26.07.-31.07.11
28.06.-03.07.11 02.08.-07.08.11
05.07.-10.07.11 03.08.-07.08.11
12.07.-17.07.11 09.08.-14.08.11 ab **589,-**

ITALIEN

7 Tage Südtirol und die Dolomiten
Meran, Dolomiten, Seiser Alm, Kastelruth,
Bozen
02.05.-08.05.11 23.05.-29.05.11
09.05.-15.05.11 30.05.-05.06.11
16.05.-22.05.11 06.06.-12.06.11 ab **435,-**

6 + 7 + 8 Tage Gardasee erleben
– Gardasee für Kenner und Genießer
(individuell)
– Gardasee intensiv (Ausflüge inklusive)
– Gardasee aktiv (Wanderungen inklusive)
– Gardasee und die Perlen Norditaliens
(Ausflüge inklusive)
Viele Termine ab 10.04.11 ab **365,-**

**6 + 7 Tage Die schönsten Seen
Oberitaliens**
Lago Maggiore, Luganer See, Comer See,
Gardasee
20.04.-26.04.11 06.06.-12.06.11
16.05.-22.05.11 20.09.-25.09.11 ab **385,-**

6 + 7 Tage Blumenriviera & Côte d'Azur
Mondäne Küsten, Meer und Sonne von
Italien bis Frankreich
12.04.-17.04.11 02.05.-08.05.11
20.04.-26.04.11 09.05.-15.05.11 ab **349,-**

7 Tage Bella Italia – unvergleichlich!
Florenz, Rom, Neapel, Pompeji, Verona
16.05.-22.05.11 06.06.-12.06.11
23.05.-29.05.11 20.06.-26.06.11 ab **465,-**

6 Tage Toskana – Schmuckkästchen!
Florenz, Pisa, Siena, Lucca, San Gimignano
02.05.-07.05.11 13.06.-18.06.11
23.05.-28.05.11 05.09.-10.09.11 ab **415,-**

7 Tage Sorrent und Amalfiküste
Amalfiküste, Pompeji, Vesuv, Sorrent
16.05.-22.05.11 19.09.-25.09.11
13.06.-19.06.11 ab **535,-**

12 Tage Apulien und Kalabrien
Südtaliens Kunstschätze und Naturparadiese
zwischen den Meeren
04.05.-15.05.11 07.09.-18.09.11 ab **939,-**

10 Tage Sizilien – faszinierend!
Ätna, Tal der Tempel, Catania, Syrakus,
Taormina
25.03.-03.04.11 06.05.-15.05.11
22.04.-01.05.11 27.05.-05.06.11 ab **699,-**

HOLLAND

5 Tage Tulpenblüte in Holland
Keukenhof, Amsterdam, Volendam,
Schloß Het Loo
06.04.-10.04.11 27.04.-01.05.11
22.04.-26.04.11 04.05.-08.05.11 ab **445,-**

ONKA- Haustür-Service

**Stressfrei zu Ihrem Reisebus!
Nutzen Sie den komfortablen
ONKA-Haustür-Service
für nur 25,- p.P.!**

**Sie brauchen sich
um nichts zu kümmern –
wir organisieren ALLES
für Sie!**

FLUSSKREUZFAHRTEN

**8 Tage Flussquartett mit der
MS Casanova******
Rhein · Mosel · Saar · Neckar
06.08.-13.08.11 ab **1.349,-**

**10 Tage Zauberverhaftes Südfrankreich:
Rhône und Saône mit der
MS Princesse de Provence******
Lyon, Chalon sur Saône, Mâcon, La Voulté,
Arles, Avignon, Lyon
05.07.-14.07.11
20.09.-29.09.11 ab **1.599,-**

**9 Tage 4-Länder-Flussreise von Basel
bis Amsterdam mit der
MS Alemannia******
Holland · Deutschland · Frankreich · Schweiz
29.04.-07.05.11
19.08.-27.08.11 ab **1.099,-**

**9 Tage Durch Holland und Belgien
mit der MS Britannia******
Hoorn, Amsterdam, Rotterdam, Gent,
Antwerpen, Nijmegen
17.06.-25.06.11
30.09.-08.10.11 ab **1.099,-**

**9 Tage Romantisches Flusstrio:
Mosel, Rhein und Saar
mit der MS Heinrich Heine******
Von Köln nach Merzig
22.04.-30.04.11 ab **1.089,-**

**9 Tage Donauwalzer mit der
MS Fidelio******
Passau · Wachau · Budapest · Puszta ·
Bratislava · Wien · Passau
24.04.-02.05.11
21.08.-29.08.11 ab **1.049,-**

**16 Tage 8 Länder mit der
MS Flamenco******
Donaukreuzfahrt bis zum Schwarzen Meer
14.08. – 29.08.11 ab **2.645,-**

KURREISEN

15 Tage Kuren in Bad Flinsberg
Ein Ort zum Verwöhnen im polnischen
Isergebirge
– 13 Hotels zur Auswahl
– Halb- oder Vollpension
– Kuranwendungen inklusive!
Termine ab 26.02.11, 2-wöchentl. ab **419,-**

15 Tage Kuren rund um Kolberg
Willkommen an der polnischen Ostsee
– 5 Hotels zur Auswahl
– Vollpension inklusive!
– Kuranwendungen inklusive!
Termine ab 27.08.11, 2-wöchentl. ab **649,-**

Markt Gößweinstein

Das Feriencentrum der Fränkischen Schweiz

Tourismusbüro im Haus des Gastes
Burgstraße 6, 91327 Gößweinstein

Telefon: 09242 / 456
info@goessweinstein.de

Willkommen im Naturtheater Steinbach-Langenbach!

12.06.2011 Beginn 14:00 Uhr
Das große Pfingstfest der Volksmusik
Mitwirkende: Monika Martin * Captain Cook & seine sing. Saxophone * Oesch's die Dritten * Sigrid & Marina;
Eintrittspreis 36,00 € 34,00 €, 30,00 €

18.06.2011 Beginn: 19:30 Uhr
VOICE OF THE TIGER - J. Jameson, der Ex-Sänger von Survivor (Rocky); Gäste: The Great Pretender & Harpo
Eintrittspreis: 29,00 € (im Vorverkauf)

23.06.2011 Beginn 13:00 Uhr
Faust Die Rockoper, 8,00 €

23.06.2011 Beginn 20:00 Uhr
Faust, 29,00 €, 26,00 €

24.06.2011 Beginn 20:00 Uhr
Tränk Walder

25.06.2011 Beginn 20:00 Uhr
Klassik Rock

01.07.2011 Beginn 10:00 Uhr
Das Rumpelstilzchen
Kinderveranstaltung,
Kinder 4,00 €, 6,00 €

03.07.2011 Beginn 15:00 Uhr
Das Rumpelstilzchen Familienveranstaltung,
Kinder 4,00 €, 6,00 €

09.07.2011 Beginn 16:00 Uhr
Semino Rossi u. Gäste

06.08.2011 Beginn 15:00 Uhr
Drei Musketiere Schauspiel Familienveranstaltung
Eintrittspreis: 22,50 € 18,50 €

07.08.2011 Beginn 15:00 Uhr
Die Drei Musketiere Schauspiel Familienveranstaltung
Eintrittspreis: 22,50 Euro 18,50 Euro

12.08.2011 Beginn 20:30 Uhr
Münchener Freiheit, 33,50 €

13.08.2011 Beginn 20:00 Uhr
Helge Schneider auf Tour mit Buxe Voll, 34,35 €

21.08.2011 Beginn 15:00 Uhr
Das Blasmusikfest des Jahres:
Königsklänge der Blasmusik mit Michael Klostermann und seine Musikanten, 26,90 € 29,00 €

27.08.2011 Beginn 15:00 Uhr
Der Wildschütz Operette mit dem Meininger Theater
Eintrittspreis: 26,00 €, 21,00 €

28.08.2011 Beginn 15:00 Uhr
Der Wildschütz Operette mit dem Meininger Theater
Eintrittspreis: 26,00 €, 21,00 €

03.09.2011 Beginn 20:00 Uhr
Ladies Night die 6., Eintrittspreis: 15,99 €

08.09.2011 Beginn 20:00 Uhr
Kastelruther Spatzen LIVE, 45,00 € 40,50 €

Weitere Veranstaltungen sind in Arbeit.
Bestellung unter 036874 / 38536

LICHTHAUS Remda

Ulrike Brucksch e.K.

ab sofort

TOTALRÄUMUNG

Leuchten **20 % 30 % 50 %** reduziert

alles muss raus!

Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr • Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

☎ 03 67 44 - 2 22 77

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

Die Unternehmensberater
für den privaten Haushalt.

Kanzlei Stefan Lindner
Karl-Liebknecht-Platz 1, 07768 Kahla
Telefon 036424 766090, Telefax 036424 766099
Mobil 0151 11646611
stefan.lindner@telis-finanz.de
www.telis-finanz.de

Lassen auch Sie sich mit dem TÜV-zertifizierten
TELIS-System® professionell beraten.

Stromerhöhung? Bei uns kostet die kWh nur 17,89 ct. Rufen Sie uns für ein unverbindl. Angebot an.

In den nächsten Wochen vom 17.2. bis 17.3.2011 führen wir
kostenlose Informationen zum Thema „Parkinson“ durch.
Wir bitten um vorherigen Anruf zur Terminvereinbarung.

seit 15.10.2010
im Ärztehaus Kahla

Bahnhofstraße 25 - 07768 Kahla
Telefon (036424) 76 74 46
Mobil (0173) 695 98 95

Praxis für Ergotherapie

... damit Sie können, was Sie wollen !

www.aktiva-ergon.de

Werbung bringt Erfolg

-Anzeige-
**LBS-Tipp
der
Woche**

Wussten Sie schon ...

... dass ein Bausparvertrag auch für Modernisierungen eingesetzt werden kann? Vielleicht zieht es gerade jetzt ungemütlich in die eigenen vier Wände oder die Nebenkosten sind in diesem Jahr stark gestiegen. Vereinbaren Sie doch jetzt einen Termin mit Ihrem Finanzierungsexperten der LBS oder der Sparkasse. Und freuen Sie sich heute schon auf das schönere und wärmere Zuhause von morgen!

Freu' dich drauf!

ZIMMEREI - DACHDECKEREI

D. LANGE

e.K.

Innungs-
Betrieb

Meister-
Betrieb

07768 Jägersdorf • Mühle 40

Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91

Inhaber: Andreas Jänike
Großlobichau Haus-Nr. 38

RECHTSANWÄLTE PANKONIN & PARTNER

PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT

Ralf-Sven Pankonin

Christine Pankonin - Fachanwältin für Familienrecht

Nicole Schwuchow - Schwerpunkt Arbeitsrecht

**Im Camisch 8 • 07768 Kahla
Telefon 03 64 24 / 78 11 87**

e-mail: info@kanzlei-pankonin.de
Internet : www.kanzlei-pankonin.de

Bürozeiten: Montag u. Mittwoch 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Einladung

zu einem einzigartigen Vortrag über
Gesundheit durch Prävention!

Im Mittelpunkt stehen die Infos zur Stärkung
des Immunsystems und die Vermeidung von Körperpflegeprodukten
mit bedenklichen Inhaltsstoffen.

Mehr Informationen:

**Am Freitag, dem 25.02.2011, 19.00 - 20.30 Uhr,
Hotel „SAALETAL“.**

Autoren: Sabine und Kurt-Reinhard Domroese, 0 33 42 / 20 96 20
in Kooperation mit Frau Thieme, Kahla, 03 64 24 / 70 10
„SAALEHOTEL“, Neustädter Straße 18 A, 07768 Kahla-Löbschütz

Der Anrufbus

Wir bieten Ihnen unseren komfortablen **Transportservice!**

R. DÖLITSCH
Omnibusbetrieb

01 73 / 3 62 10 00
Kahla, Oberbachweg 13
Tel. 03 64 24 / 2 23 21

- Krankentransport
- Flughafenstransfer
- Fahrten zu allen Anlässen

Träume zur Taufe

- Anzeige -

ADAC FührerscheinSparen als besondere Geschenk-Idee

Wer zur Taufe, Kommunion oder Konfirmation ein außergewöhnliches und zugleich sinnvolles Geschenk sucht, für den gibt es beim

ADAC das sogenannte ADAC FührerscheinSparen. Der Raten-sparplan des Clubs bietet äußerst attraktive Zinsen. So helfen Eltern, Großeltern und Paten dem Nachwuchs, sich mit 18 den Traum vom Führerschein oder dem ersten Auto zu erfüllen.

Bei einer Laufzeit von zehn Jahren gibt es zum Beispiel 3,5 Prozent p.a. Mit solchen Zinssätzen gehört der Automobilclub zu den Top-Anbietern. Besonders verbraucherfreundlich ist das ADAC FührerscheinSparen wegen seiner sehr niedrigen Mindestsparrate – möglich sind bereits kleine Beträge ab zehn Euro pro Monat.

Die Laufzeit beträgt je nach Wunsch zwischen vier Jahren und

18 Jahren. Je länger angespart wird, desto höher fällt die Rendite aus. Die Zinsen sind über die gesamte Spardauer fest. Ein Risiko für den Verbraucher besteht bei dieser Art Sparplan nicht.

Zur Einstimmung auf den Führerschein gibt es für die Kinder nach der Kontoeröffnung eine kostenlose Geschenkbox inklusive ADAC-Modellauto, Schokolade und einer kleinen, persönlichen Grußkarte.

Infos zum Angebot der ADAC Finanzdienste GmbH in Kooperation mit der Deutschen Bank gibt es in allen ADAC-Geschäftsstellen, im Internet unter www.adac.de/besonderes-geschenk sowie unter 01818 - 100 73 (9,9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).

Schnupperwochenende

(Samstag bis Sonntag)

- 1 x Übernachtung mit Frühstück
- 1 x Begrüßungsgetränk
- 1 x 3-Gang Abendmenü oder Buffet (Samstag)

60,- € pro Person im Doppelzimmer
(Verlängerungsnacht: 30,- € pro Person im DZ)

Frühling
in Herbstein

Blücherstraße 4
36358 Herbstein
Tel. 0 66 43 / 79 89 60
www.hotel-herbstein.de

Sieber® Bestattungen OHG

von preiswert bis anspruchsvoll - sprechen Sie zuerst mit uns

Unsere langjährigen Mitarbeiter kümmern sich fürsorglich um Sie.

Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 03 64 24 - 5 43 52

07768 Kahla · Roßstraße 29

Telefon: 0 36 41 - 44 67 30

07749 Jena · Karl-Liebknecht-Straße 51

Krankenversicherung

Privat versichern beim
Testsieger

Krank sein kann viel Geld kosten. Deshalb brauchen Sie einen starken Partner. Die HUK-COBURG bietet Ihnen vollen Versicherungsschutz nach Ihren Wünschen.

Zum Beispiel:

Private Krankenversicherung für einen 35-jährigen Mann schon ab 89,28 €*

Gleich informieren.
Wir beraten Sie gerne!

* Einsteigertarif mit 1000 € Selbstbehalt – empfehlenswert für Selbstständige

Kundendienstbüro Siegfried Auerswald

07743 Jena · Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50
Fax 0 36 41 / 23 10 36

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. + Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

Kundendienstbüro Siegfried Auerswald

07749 Jena · Jenertal 1
Tel. 0 36 41 / 34 96 36
Fax 0 36 41 / 34 96 35

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. + Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig